



CDU-Fraktion Kempen · Josephine-Foerster-Str. 7 · 47906 Kempen

Herrn
Bürgermeister
Volker Rübo
Rathaus
Kempen

Vorsitzender

Wilfried Bogedain
Bartzheide 21a, 47906 Kempen
Tel. 0 21 52/69 63
Fax 0 21 52/96 14 80
Mobil 0172/946 51 85
E-Mail bogedain@cdu-kempen.de

Geschäftsführerin

Heike Höltken
Josephine-Foerster-Str. 7,
47906 Kempen
Tel. 0 21 52/5556655
Fax 0 21 52/9146760
Mobil 0170/2940164
E-Mail hoeltken@cdu-kempen.de

18.03.2019

**Standort Altenheim
Änderung Flächennutzungsplan**

Sehr geehrter Herr Rübo,

die CDU-Fraktion beantragt

eine Änderung des Flächennutzungsplans mit dem Ziel der Bebauung durch ein Altenheim auf einer Teilfläche des „East-Cambridgeshire-Parks“ zwischen Vorster Straße bis zur Höhe der Einmündung Parkstraße sowie zwischen Oedter Straße und Fliethgraben.

Außerdem beantragt die CDU-Fraktion eine Prüfung, ob eine partielle Bebauung der als Kleingartenanlage ausgewiesenen Fläche am Steinpfad für soziale Zwecke (Altenheim, Kindergarten o.ä.) möglich ist.

Bejahendenfalls beantragen wir auch für diese Fläche eine Flächennutzungsplanänderung, die eine Bebauung für soziale Zwecke (Altenheim, Kindergarten o.ä.) zulässt.

Gründe:

Aus einer Veröffentlichung des Trägers unserer Altenheime entnehmen wir, dass dieser offensichtlich den Neubau eines Altenheims am Schmeddersweg anstelle des bestehenden Altenheims am Heyerdrink plant.

Der angedachte Standort am Schmeddersweg erscheint aus unserer Sicht nicht nur aufgrund der dortigen Infrastruktur ungeeignet. Der Standort liegt im ersten Bauabschnitt des künftigen neuen Baugebiets im „Kempener Westen“. Der Bau eines Altenheims in einem vorgezogenen Verfahren würde dazu führen, dass die Bewohner über mehrere Jahre inmitten einer Großbaustelle leben müssten und dem Lärm durch Bau- und Erschließungsarbeiten ausgesetzt sind. Ein Verlassen des Hauses und kurze Spaziergänge in die Umgebung werden auf Jahre erschwert, wenn nicht gar ausgeschlossen sein.

Die CDU hat nach Alternativstandorten für ein Altenheim gesucht.

Nach intensiver Beratung ist die CDU-Fraktion zum Ergebnis gekommen, dass Standorte für ein Altenheim an der Vorster Straße auf einer Teilfläche des „East-Cambridgeshire-Parks“ und

im jetzigen Gelände der Kleingartenanlage am „Steinpfad“ geeignet erscheinen und vertretbar sind.

Für die Errichtung eines Altenheims im „East-Cambridgeshire-Park“ ist nur ein geringer Anteil der unmittelbar an der Vorster Straße angrenzenden Grünfläche erforderlich. Einen Eingriff in eine innerstädtische Grünanlage halten wir an dieser Stelle aufgrund der geringen Größe der benötigten Fläche und der Nutzung für soziale Zwecke für vertretbar.

Die Bewohner können -wie auch die Öffentlichkeit- die unmittelbar angrenzende Grünanlage nutzen.

Auch die Nähe zum Haus Wiesengrund spricht für diesen Standort.

Das gilt auch für die Kleingartenanlage am Steinpfad.

Grundsätzlich sollte diese Fläche als innerstädtische Grün- oder/und Gartenfläche in privater oder öffentlicher Trägerschaft erhalten bleiben.

Eine verdichtete Wohnbebauung schließen wir an dieser sensiblen Stelle aus.

Dennoch sollte dieses Areal auch Raum in einem untergeordnetem Verhältnis schaffen, um Gebäude für soziale Zwecke errichten zu können.

Wir halten es durchaus für vertretbar, eine Teilfläche als Standort für ein Altenheim und/oder weitere soziale Zwecke (z.B. Kindergarten) vorzusehen.

Die Verhältnismäßigkeit muss aber stimmig bleiben, der Charakter einer Grün- oder Gartenanlage soll nicht verloren gehen.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Bogedain
Fraktionsvorsitzender